

18. März 2017, von Michael Schöfer

Ab und zu kommt mir Henry David Thoreau in den Sinn

Pwn2Own - damit dürften die meisten nichts anzufangen wissen. Sollten sie aber, denn Pwn2Own ist ein Computer-Hacker-Wettbewerb, der regelmäßig für Aufsehen sorgt. So auch in diesem Jahr, es wurden nämlich die verbreitetsten Betriebssysteme geknackt: Windows, MacOS und Linux. Den Hackern ist es obendrein gelungen, aus einer virtuellen Maschine auszubrechen und das Wirtssystem zu kapern. Es genügt vollkommen, wenn das Opfer mit seinem PC eine entsprechend präparierte Website besucht. Die Hacker, denen dieses Kunststück gelang, sind übrigens von der chinesischen Sicherheitsfirma "Qihoo 360", die in Peking beheimatet ist. Ob die besser sind als NSA, CIA und GCHQ (die amerikanischen und britischen Geheimdienste) oder der FSB (der russische Geheimdienst, Nachfolger des berühmten-berüchtigten KGB)? Egal, wir armen "Otto-Normaluser" scheinen denen jedenfalls ziemlich hilflos ausgeliefert zu sein. Es sei denn, wir werfen unseren ganzen Elektronikram aus dem Fenster. Aber die wenigsten wollen ohne PC und Smartphone leben, Sie schließlich auch nicht, sonst könnten Sie das jetzt gar nicht lesen. Trotzdem: Ab und zu kommt mir Henry David Thoreau ("Walden") in den Sinn. Warum wohl?

© Michael Schöfer, Kleinfeldstr. 27, 68165 Mannheim
URL des Artikels: www.michael-schoefer.de/artikel2/ms1981.html